

Um neun Pokale

... schießen Aktive der Mittelkompanie

Allagen. Für die Mittelkompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen beginnt am Freitag, 16. November um 19.30 Uhr auf dem Schießstand in der Möhnetalhalle der Kompanie-Schießwettbewerb. Auch die weiteren Termine sind freitags und zwar am 23. und 30. November, jeweils um 19.30 Uhr. Insgesamt sind neun Pokale — in jeder Gruppe drei — ausgesetzt, und auch jeweils der Viertplatzierte wird ausgezeichnet.

Neben dem ausgesetzten Wanderpokal der Bruderschaft geht es noch um einen Wanderpokal der Mittelkompanie, gestiftet von Donat

Korf, Schützenkönig des Jahres 1989, zur weiteren Förderung des Kompanieschießens. Dieser Pokal soll in 1991 unter den Schützen ausgeschossen werden, die beim Kompanieschießen in diesem Jahr in mindestens zwei Durchgängen nicht mehr als 149 Ringe erreichen konnten. Ausgenommen sind hierbei die Schützen, die in der dritten Gruppe (bis 149 Ringe) einen Pokal errungen haben.

Mit dem Kompanieschießen ist gleichzeitig die Qualifikation zur Teilnahme am Wettbewerb um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft verbunden, der 1991 ausgetragen wird.

Allagens Mittelkompanie tritt zu Wettschießen an

Freitag Startschuß auf dem Stand in Möhnetalhalle

Allagen. (thof) Am Freitag findet um 19.30 Uhr das erste der drei Wettschießen der Mittelkompanie auf dem Schießstand in der Möhnetalhalle statt. An diesem und an den zwei folgenden Freitagen wird insgesamt um neun Pokale geschossen. Jeweils die ersten drei der drei Gruppen erhalten einen Pokal, aber auch die vierten Sieger jeder der drei Wettkampfklassen erhalten noch eine Auszeichnung. Der Schützenkönig des Jahres 1989, Donat Korf, hat zur weiteren Förderung des Kompanieschießens der Mittelkompanie einen Wanderpokal gestiftet, der im

nächsten Jahr unter den Schützen ausgeschossen wird, die beim diesjährigen Schießen in mindestens zwei Durchgängen nicht mehr als 149 Ringe erzielt haben. Ausgenommen sind die Schützen, die in diesem Jahr in der dritten Gruppe (Null bis 149 Ringe) einen Pokal erringen.

Die Teilnahme am Kompanieschießen dient jeweils als Qualifikation für den Wettbewerb um den Wanderpokal im folgenden Jahr. Der Vorstand hofft, daß dieser zusätzliche Wettbewerb den Teamgeist der Mittelkompanie weiter stärkt.

Kompanie will Titel verteidigen

Ansporn durch Chef

Allagen. (thof) Am Freitagabend begann auf dem Schießstand in der Allager Möhnetalhalle das Wettschießen um die neun Pokale der Mittelkompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen. In der Gruppe der besten Schützen gilt es für Olaf Kleeschulte den Pokal vom letzten Jahr zu verteidigen. Titelverteidiger in den Gruppen zwei und drei sind Alfred Krick sowie Rainer Kellerhoff, Kompanieführer Dietmar Pankoke äußerte den Wunsch, daß „seine“ Kompanie als Titelverteidiger des Pokals der gesamten Bruderschaft beim Schießen am 11. Januar 1991 ein ähnlich gutes Ergebnis erreicht, wie im vorangegangenen Jahr. Zu den zwei weiteren Schießen jeweils an den beiden folgenden Freitagen sind nochmals alle Schützenbrüder der Mitte herzlich eingeladen.